

bekannten Tänzerinnen von internationalem Ruf, die binnen kurzem auf der Bühne der Scala oder der Ufa-Theater zu sehen sein werden. Miß Vanessi gilt als die berühmteste Revuetänzerin Amerikas, und Neryda ist eine sprichwörtlich gewordene Bezeichnung für konzentrierten „sex appeal“. Die Vanessi verdankt ihre Popularität einem geschickten Einfall — einer eigenartigen Frisur. Sie formt aus den Stirnlocken ihrer kastanienroten Haare ein Herz. Die Neryda hatte vielleicht in der verstorbenen Anita Berber eine Vorgängerin. Sie verdankt ihre Erfolge dem eigenartigen sexuellen Fluidum, das von ihren Tänzen ausgeht und das auf die amerikanischen Männer solchen Eindruck gemacht hat, daß — sich auch die Frauen für die Neryda interessieren. — Eins der berühmtesten „ballroom dancer“-Paare sind die Spanier de Marcos, die in reinem Gesellschaftstanz brillieren und unter Verzicht auf jede Akrobatik im Begriff sind, sich einen ähnlichen Namen zu machen, wie Fred und Adele Astaire oder — vor dem Kriege — die Vernon-Castles.

Wir kommen zu den Sisters. Auf der nächsten Seite finden Sie ein paar neue. Einst herrschten am Sisters-Himmel unbeschränkt die „Dollys“. Nach ihrem Abgang erfreuten sich die „Dodges“ großer Beliebtheit. Aber auch diese existieren nicht mehr. Vor einigen Monaten heiratete die eine in New York — die Nummer war gesprengt. Die Erbschaft der „Dollys“ haben die deutschen „Sisters G...“ angetreten, die, von Hollywood kommend, nach einer Tournee durch die Staaten zurzeit im Pallace in New York tanzen und heute 19-jährig die Lorbeeren ernten, die den „Dollys“ erst als sie weit älter waren in den Schoß fielen. Sie sind in Deutschland nur durch den Paul Whiteman-Film „Der Jazzkönig“ bekannt, wir werden jedoch im kommenden Jahre das Vergnügen haben, sie in Berlin und Hamburg zu begrüßen. International berühmt sind auch „Bernice und Emily“, zwei ebenfalls in Amerika arbeitende Sisters. Wir zeigen umstehend ein originelles Sister-„Sortiment“: Zwillinge, Drillinge und — Vierlinge. Man wird sich schwer schlüssig werden, welchem dieser Geschwister-Partnern man den Vorrang vor den anderen gibt.

